

ECRI

European Commission against Racism and Intolerance
Commission européenne contre le racisme et l'intolérance

ECRIs Runder Tisch in der Schweiz

**Hotel Bern
Bern, Dienstag 15. Juni 2004**

Programm

9:30 – 9:45

ERÖFFNUNG

Begrüßung und einleitende Worte von Prof. Joseph VOYAME,
Moderator des Vormittagsprogramms

9:45 – 10:45 THEMA I – ECRIs BERICHT ÜBER DIE SCHWEIZ

9:45 – 9:55

Einführung in die Arbeitsweise von der ECRI,
Frau Isil GACHET, Exekutivsekretärin der ECRI

9:55 – 10:15

ECRIs Bericht über die Schweiz - Schlussfolgerungen,
Dr. Jenö KALTENBACH, Mitglied der ECRI

10:15 – 10:45

Diskussion

10:45 – 11:00

Kaffeepause

11:00 – 13:00 THEMA II – DEBATTE ÜBER RASSISMUS UND FREMDENFENDLICHKEIT IN DER ÖFFENTLICHKEIT BZW. IM ÖFFENTLICHEN BEREICH

11:00 – 11:15

Rassismus und Fremdenfeindlichkeit in der Schweiz –
Schwerpunkte,
Frau Boël SAMBUC, Vize-Präsidentin der Eidgenössischen
Kommission gegen Rassismus

11:15 – 11:30

Rassismus und Diskriminierung gegen Schwarzafrikaner in der
Schweiz,
Frau Carmel FRÖHLICHER-STINES, *Carrefour de réflexion et
d'action contre le racisme anti-noir*

11:30 – 11:45

Praktische Initiativen zur Bekämpfung von Rassismus und
Fremdenfeindlichkeit,
Herr Michele GALIZIA, Fachstelle für Rassismusbekämpfung

ECRI

European Commission against Racism and Intolerance
Commission européenne contre le racisme et l'intolérance

- 11:45 – 13:00 Diskussion
- 13:00 – 14:30 Mittagspause

14:30 – 15:45 THEMA III – NATIONALE GESETZGEBUNG ZUR BEKÄMPFUNG VON RASSISMUS UND FREMDENFEINDLICHKEIT – VORGEHENSWEISE

- 14:30 – 14:45 Die Allgemeine politische Empfehlung Nr. 7 von der ECRI über nationale Gesetzgebung zur Bekämpfung von Rassismus und Rassendiskriminierung,
Frau Isil GACHET, Exekutivsekretärin der ECRI
- 14:45 - 15:00 Entwicklung einer umfassenden Anti-Diskriminierungs-Gesetzgebung für die Schweiz – zukünftige Herausforderungen,
Prof. Marcel Alexander NIGGLI, Universität Freiburg
- 15:00 – 15:45 Diskussion
- 15:45 – 16:00 Kaffeepause

16:00 – 17:30 THEMA IV – SICH WILLKOMMEN FÜHLEN – MENSCHEN AUSLÄNDISCHER HERKUNFT IN DER SCHWEIZ

- 16:00 – 16:15 Der gesetzliche Rahmen für in der Schweiz lebende Ausländer,
Dr. Eduard GNESA, Direktor des Bundesamtes für Zuwanderung,
Integration und Auswanderung (IMES)
- 16:15 – 16:30 Integrationspolitik auf lokaler und kantonaler Ebene,
Gemeinderat Oscar TOSATO, Gemeinderat der Stadt Lausanne,
Direktor für Kinder, Jugend und Erziehung
- 16:30 – 16:45 Die Situation in der Schweiz lebender Ausländer,
Herr Claudio MICHELONI, Generalsekretär des Forums für die
Integration der MigrantInnen in der Schweiz (FIM)
- 16:45 – 17:30 Diskussion
- 17:30 – 18:00 Schlussfolgerungen des Runden Tisches
- Präsentation der Schlussfolgerungen des Runden Tisches von
Prof. Bertil COTTIER, Moderator des Nachmittagsprogramms und
Vize-Direktor des Schweizerischen Institut für Rechtsvergleichung